

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1776

15 (11.4.1776) Allgemeines Intelligenzblatt- oder Wochenblatt für
sämtliche Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtliche
Hochfürstlich Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

General- Decret an sämtliche Ober- und Aemtere, auch Einnehmer-
 reyen Baaden-Durlachischen Theils, exclusive Rhod, d. d.
 Carlsruhe, den 14ten Febr. 1776. S. R. N. 1596. Daß auf je-
 des 100 fl. des vom 10 Jänner 1774. bis dahin 1775. berechneten
 Brand-Versicherungs-Anschlags 4 kr. einzuziehen.

Fortsetzung.

Hierzu sind zu schlagen, die im Jahr 1775. sich ergebene Brand-
 schäden, welche, wie oben specificirt, betragen — 3915 fl. — —

Summa dessen, so von 1774. und pro 1775. annoch
 zu verguten ist — — — 4615 fl. 40 $\frac{1}{2}$ kr.

welche Summe folgender massen verwiesen und respective vergutet wird,
 und zwar

- 1) Das Oberamt Hochberg fordert an 1774ger Brandschäden, die noch
 ohnvergutete — — — 328 fl. 9 $\frac{3}{4}$ kr.
 An Brandschäden vom Jahr 1775. — 550 fl. — —

Thut — 878 fl. 9 $\frac{3}{4}$ kr.

Empfangt bey dem Oberamt Hochberg selbst an denen pro 1775. einzuzie-
 henden 881 fl. 24 kr. — — — — —

878 fl. 9 $\frac{3}{4}$ kr.

Rest also an Hochberg — 0 — —

bleibet vielmehr in Cassa alldorten gut 3 fl. 14 $\frac{1}{2}$ kr.

- 2) Das Oberamt Durlach fordert an Brandschäden de
 1775. — — — 80 fl. — —

erhält mit dem an Jung Jacob Lagers Brandschaden von denen bey der
 Hofraths-Registratur gelegenen von Schillingischen Brandgeldern bereits
 baar bezahlten — — — — 5 fl. 14 $\frac{1}{2}$ kr.
 und

von denen bey dem Oberamt Durlach pro 1775. einzuzie-
 henden 533 fl. 22 kr. — — — — —

74 fl. 45 $\frac{1}{2}$ kr.

Thut wieder — — — 80 fl. — —

Rest also an Durlach — 0 — —

sondern bleibet in Cassa gut — 458 fl. 36 $\frac{1}{2}$ kr.

3) Das

3) Das Oberamt Kötteln hat zu präcediren an 1774ger
 Brandschäden die noch unverguthete — 372 fl. 30½ fr.
 an Brandschäden vom Jahr 1775. — 2735 fl. —

Thut	—	3107 fl. 30½ fr.	
empfangt mit denen im Oberamt Kötteln, pro 1775. einzu-			
ziehenden Brandgeldern	—	—	1390 fl. 14 fr.
Rest von Kötteln ad Cassam	—	—	0 —
vom Oberamt Badenweiler die pro 1775. einzuziehende			
Brandgelde	—	—	562 fl. 32 fr.
Rest von Badenweiler ad Cassam	—	—	0 —
vom Oberamt Carlsruhe die pro 1775. einzuziehende			
Brandgelde	—	—	938 fl. 30 fr.
und			
vom Oberamt Pforzheim an pro 1775. einzuziehenden			
Brandgeldern à 483 fl. 12 fr.	—	—	216 fl. 14½ fr.
Thut wieder	—	—	— 3107 fl. 30½ fr.

4) das Amt Stein fordert an Brandschäden de 1775.

—	—	550 fl. —	
bekommt mit denen im Amt Stein pro 1775 selbst einzu-			
ziehenden Brandgeldern	—	—	241 fl. 8 fr.
vom Oberamt Pforzheim den Rest der dorten einzuziehenden			
1775ger Brandgelde mit	—	—	266 fl. 57½ fr.
und			
vom Amt Münzesheim an pro 1775. einzuziehenden Brand-			
geldern à — — —	—	75 fl. 56 fr.	
Rest Münzesheim ad Cassam	—	34 fl. 1½ fr.	41 fl. 54½ fr.
			550 fl. —

Summa Verweises des Brandschaden = Rests von 1774, und der Brand-
 schäden pro 1775. — — — 4615 fl. 40½ fr.
 (Die Fortsetzung künfftig.)

Edictal • Citation.

Emmendingen. Demnach Martin Huber von Nymburg, Michel Kräutner von Sahligen, Georg Lapp vom Wasser, Martin Sick von Sexau, sämtliche leibeigene disseitige Unterthanen, schon vor mehreren Jahren aus ihren Gebührts-Ortern boshaft ausgetreten, und von sich inzwischen nichts mehr hören lassen, folglich ihren Leib ihrem Landesfürsten entzogen haben; So werden selbige auf eingelaufenen hohen Regierungs-Befehl, binnen 3 Monaten, wovon ihnen einer vor den ersten, einer vor den zweyten und einer vor den dritten und letzten Termin hiermit anderaumet wird, dahier vor ihrer Obrigkeit zu erscheinen, und sich ihres Austritts wegen gebührend zu rechtfertigen, dergestalten vorgeladen, daß sie im Ausbleibungsfall gewärtigen sollen, daß gegen ihre Person und Vermögen mit ewiger Landesverweisung und Confiscation als den vorliegenden Gesetzen gemässe Vorschritte ohne weiters werde vorgefahren werden. Sign. Emmendingen, den 27 März 1776.

Hochfürstl. Markgräf. Badisches Oberamt allda

Emmendingen.

Emmendingen. Nachdem Joseph Wirth, Joseph Schaub, Matthias Dieß und Hannß Jacob Ludin von Broggingen, Matthis Rupp von Weisweil, Matthis Herr von Dickensohl und Hannß Ferg Herr von Keppenbach, Freyhämter Bogthey, sämtlich disseitige Unterthanen, schon vor mehreren Jahren aus ihren Geburths-Ortern boshaft angetreten und von sich inzwischen nichts mehr hören lassen; So werden selbige auf eingelassenen hohen Regierungs-Befehl, binnen dreyen Monaten, wovon ihnen einer vor den ersten, einer vor den zweyten, und einer vor den dritten und letzten Termin hiermit anberaumer wird, dahier vor ihrer Obrigkeit zu erscheinen, und sich ihres Austritts wegen gebührend zu rechtfertigen, dergestalten vorgeladen, daß sie im Ausbleibungsfall gewärtigen sollen, daß gegen sie den vorliegenden Befehlen gemäß, ohne weiters Rechtlich werde vorgefahren werden. Sign. Emmendingen, den 2ten April 1776.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Sachen so zu verkauften sind.

In der MacClottischen Hofbuchdruckerey in Carlsruhe hat nun die Presse verlassen, und ist in dessen Hofbuchhandlung zu haben:

Schlettweins (Joh. Aug.) die wichtigste Angelegenheit für das ganze Publicum, oder die natürliche Ordnung in der Politik. Erster Theil, zweite verbesserte und vermehrte Auflage, mit einigen Zugaben, groß Octav. Carlsruhe 1776. 1 fl. 15 kr.

NB. Der zweite Theil ist auch nun unter der Presse.

Auch sind in dieser Buchhandlung folgende neue Bücher angekommen und zu haben:
Reisen. Romani (eines edlen Wallachens) Landwirthschaftliche Reise durch verschiedene Landschaften Erdropens, zweyter Theil. Eine getreue Uebersetzung mit Anmerkungen von J. F. Mayer, mit Kupf. 8. Nürnberg. 1776. 1 fl. 40 kr.

Murr (C. G. von) Journal zur Kunstgeschichte und zur allgemeinen Litteratur, 2ter Theil, mit Kupf. 8. Nürnberg. 1776. 1 fl. 30 kr.

Comöd. Bräutigam (der vom Geizhals erkaufte) ein ländliches Lustspiel, 8. Nürnberg. 1776. 15 kr.

Lotterieb. Traumbuch (C. L. M. eines alten Einsiedlers) zum Nutzen dererjenigen entworfen, welche in dem Lotto glücklich zu werden gedenken, 8. Tyrol 6 kr.

Betrachtungen (zufällige) eines deutschen Officiers, über die patriotische Gedanken: Warum der, durch Zeitungsblättern und sonstigen bekannt gewordene Vorschlag, in Belang künftiger Unterhalt- und Besatzung der Reichsvestung Philippsburg, nirgends annehmlich erscheinen indge? 4. Schwab. 1776. 8 kr.

Dran (H. F. le) Abhandlung von der Cur der Schuß-Wunden, aus dem Franz. 8. Nürnberg. 1776. 30 kr.

Carlsruhe In der Schmiederischen Buchhandlung allhier ist der 22ste bis 25ste Theil der Sammlung der besten deutschen profaischen Schriftsteller und Dichter, welche den Messiam enthalten, nun auch fertig worden. Alle diese vier Theile kosten pränumerando 1 fl. 36 kr.

Zur Nachricht.

Manheim. Die 190ste Ziehung der, mittelst gnädigstem Patent, vom 25ten Aug. 1764. errichteten Churfürstlich-Pfälzischen Zahlen-Lotterie, ist heute den 3ten April. 1776. in dem grossen Saal des Rathhauses hiesiger Residenz-Stadt mit gewöhnlichen Formalitäten gezogen, und nachstehende Nummern aus dem Glücksrad gehoben worden, als:

76. 59. 4. 36. 37.

Die 191 Ziehung besagter Lotterie, geschieht Donnerstags, den 25 April 1776. und so fort von drey Wochen zu drey Wochen. Diejenige, so sich bey dieser Lotterie zu interessiren belieben, können sich dahier zu Carlsruhe, bey dem auf Hochfürstl. gnädigste Erlaubnis, etablirten Comptoir Num. 219, des Hrn. Johann Ludwig Dalers, ingleichen zu Rastadt im Comptoir No. 415, des Hrn. Johann Friedrich Molitors, melden.

NB. In dieser 190ten Ziehung sind abermalen in dem Comptoir No. 219, des Herrn Joh. Ludwig Dalers, 5 Amben und 86 Extrait gewonnen worden.

Geborne.

Carlsruhe. Den 2 April. Wilhelmina Maria Catharina, Vater: Joh. Jac. Gdhler, Herrschaftlicher Stallbedienter. 3. Christiana Philippina, Vater: Herr Georg Wilh. Gaum, Geistlicher Verwalter allhier. Tod. Ernestina Wilhelmina, Vater: Herr Peter Poffelt, Fürstl. Rath und geheimer Secretarius. 4. Johann Michael Andreas, Vater: Carl Wagner, Burger und Schneider. Tod. Johann Friedrich, Vater Georg Jac. Wohlgemuth, Burger u. Schneider. 8. Eva Christina, Vater: Mr. Joh. Friedr. Seiß, Burger u. Seckler.

Pforzheim. Den 1 April. Margaretha, Vater: Michael Bischoff, Beyfizer. 4. Friederich Wilhelm, Vater: Joh. Christoph Gold, Burger u. Ledwirth. 5. Philipp Jacob, Vater: Ernst Philipp Wildersinn, Burger u. Glaser. 6. Christoph Friedrich, Vater: Georg Christoph Halbich, Diger u. Schuhmacher.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 2 April. Hr. Johann Friedrich Raupp, Fürstl. Mundkoch, alt 68 Jahre, 8 Mon. weniger 2 Tage. 4. Johanna Louise, Joh. Friedr. Blanks, Burgers u. Knopfmachers, Tochter, alt 10 Mon. 15 Tage. 5. Maria Barbara, Jac. Schweitzers, Tagelohners in Klein-Carlruhe, Ehefrau, alt 32 Jahre u. 8 Mon.

Aus allhieriger Reformirten Gemeinde:

Den 4 April. Maria Jacobina, Johannes Kerns, Schreiners, Tochter, alt 15 Tage. 10. Maria Magdalena, weil. Buß, Tochter, alt 8 Jahre, 4 Mon.

Durlach. Den 2 April. Rosina Catharina, Joh. Martin Schmidts, Beyfizers, Tochter, alt 11 Mon. weniger 6 Tage. 5. Maria Elisabetha, Joh. Georg Sommers, Tabackspinners, Tochter, alt 1 Jahr, 7 Mon. 12 Tage.

Pforzheim. Den 6 April. Salome, weil. Caspar Stahls, Burgers u. Bauers, Wittwe, alt 72 Jahre, 2 Mon.

Marktpreise vom 4 bis den 11 April 1776.

Fruchtpreise.	Durlach		Pforzheim		Carlsruhe		Pübl		Pfl. Bei dem Marktheden Dübel sind Mierel, hart Mäler.	Sleischschätzung.	Durlach		Pforzheim		Carlsruhe		Pübl	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.		
Alt Korn										Das Pfund	Rindfleisch, gutes	6		6		6		
Neu Korn	4		3	44	4		8	2	Schmalfleisch . .		5		5		4 $\frac{1}{2}$		4 $\frac{1}{2}$	
Alt Kernen									Hammelfleisch . .		4 $\frac{1}{2}$		4 $\frac{1}{2}$		4 $\frac{1}{2}$		6	
Neu Kernen	6	15	6		6	15			Kalbfleisch		5		5		5			
Waizen	5	36			5	36			Schweinenfleisch .		14		14		14			
Gemischte Frucht.	4	16	4		4	16			Rindschmalz		13		13		13			
Neu Gersten	2	32	2	40	2	32	6		Schweinschmalz . .		9		9		9			
Welschkorn	2	56	3	44	2	56	6		Unschlitt		13		13		13			
Haber	2	30	1	44	2	30			Lichter, gezogene									
Erbsen		30		28		30			gegossene									
Linzen									Butter		12		12		12			
Bohnen		28				28			8 Eyer vor		4		4		4			
Beckenschätzung.																		
Carlsruhe.																		
Durlach.																		
Pforzheim u. Stein.																		
Beck, oder Semmel	Pfund.		Loth.		fr.		Pfund.		Loth.		fr.		Pfund.		Loth.		fr.	
Weiß Brod			19		2				20		2				20		2	
ditto	2		6		6		2		10		6		2		4		4	
Schwarz Brod . . .	4				7		3		2		5		7		4		12	
Rocken Brod									3				3		19		6	